

Mittwoch, 5. März 2014

BFV-Ferientcamps: Aktion lässt Kinderherzen höherschlagen

Sozialstiftung finanziert 30 Plätze für Kinder sozial schwacher Familien

Die Sozialstiftung des Bayerischen Fußball-Verbandes (BFV) finanziert für Kinder sozial schwacher Familien die Teilnahme an einem BFV-Ferientcamp. Dazu stellt die Stiftung Mittel in Höhe von über 13.000 Euro zur Verfügung. Mindestens 30 Kinder zwischen neun und 15 Jahren können somit in den Pfingst- oder Sommerferien fünf Tage lang unter professionellen Bedingungen trainieren. Ein attraktives Rahmenprogramm, Übernachtung, Verpflegung und eine hochwertige adidas-Ausrüstung sind ebenfalls kostenlos (Gesamtwert: 340 Euro). Zudem übernimmt die BFV-Sozialstiftung auch die An- und Abreisekosten von bis zu 100 Euro. „Es ist für uns selbstverständlich, auch die sozial schwächeren Mitglieder unserer Fußballfamilie zu unterstützen“, betont Prof. Dr. Manfred Heim, Vorsitzender des Stiftungsvorstandes.

Ab sofort können sich Eltern per Mail an info@bfv-sozialstiftung.de um einen Platz für ihren Nachwuchs bewerben. Neben der Angabe der persönlichen Daten und des gewünschten Ferientcamp-Standes muss die Mitgliedschaft des Kindes in einem bayerischen Fußballverein nachgewiesen sowie die Bedürftigkeit der Familie in Form eines Hartz IV-Bescheides begründet werden. Familien, die kein Arbeitslosengeld II erhalten, müssen ihre Bedürftigkeit in einem ausführlichen Schreiben darlegen. Die Vergabe der kostenlosen Plätze erfolgt nach der Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen. Alle Standorte und weitere Informationen zu den BFV-Ferientcamps finden Sie im Internet unter www.bfv.de/ferien.

Information zu den BFV-Ferientcamps und BFV-Ferien-Fußballschulen

Über 4000 fußballbegeisterte Kinder und Jugendliche nehmen jedes Jahr an den Ferientcamps und Ferien-Fußballschulen des Bayerischen Fußball-Verbandes (BFV) teil. Professionelles Training mit qualifizierten BFV-Trainern, ein attraktives Rahmenprogramm und hochwertige Trainingskleidung sind die Eckpunkte des erfolgreichen bayernweiten Ferienangebots.